



Oberurseler Woche

Auflage: 22.400 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung
für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim,
Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

VERKAUFEN & WOHNEN BLEIBEN

Häuser / Grundstücke
Eigentumswohnungen

zum Kauf gesucht, Planen Sie in
Ruhe Ihre Zukunft mit finanzieller
Sicherheit! Der Kaufpreis kann kurz-
fristig bezahlt werden.

Gerne bewerten wir nach aktuellen
Marktkriterien kostenfrei & unver-
bindlich für Sie.

adler-immobilien.de | 06171.58 400

ADLER IMMOBILIEN
HER FÜHRT SICH WOHL.

Herausgegeben vom Hochtanus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

Frage von Josef Friedrich
vom 1. 11.2016



KENNST DU DEINE STADT?

Ein Rätsel für Stadtkenner

Die Quellbäche des Maasgrundbachs

Oberursel, am Südhang des Taunus, ist eine wasserreiche Stadt. Wie die Sprachforscher sagen, ist sogar sein Name mit dem Wasser verbunden. Das konstruierte indogermanische Wort *ur-s ist ein Wasserwort, es bedeutet das Fließende.

In Oberursel gibt es vielerlei Quellen. Einige davon sind durch die Bebauung trocken geworden. Es gibt welche, die nur ein Rinnsal hervorbringen, und eine andere gab so viel Wasser, dass damit viele Mühlen angetrieben wurden. Im Stadtbereich gab es Laufbrunnen, die ihre eigene Quelle hatten und nicht an die Wasserleitung angeschlossen waren. Quellen außerhalb der Bebauung dienten meist der Wasserversorgung der umliegenden Gärten, hier hatte eine Quelle sogar eine mythische Bedeutung. Der Maasgrundbach wird von zwei Quellen gespeist, dem Roten Born und dem Marienbrunnen oder Märjenborn.



Die Stadtbürger haben dem Märjenborn jedoch einen eigenen Namen gegeben.

Wie heißt der Märjenborn heute?
Die richtige Antwort geht an: **Kennst Du Deine Stadt, Stichwort: „Märjenborn“, Holzweg 34, 61440 Oberursel, oder per E-Mail an obugv@aol.com.** Einsendeschluss ist der **11. Dezember**. Aus allen richtigen Antworten wird der Gewinner durch Los ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn ist eine Wanduhr. Die richtige Lösung erscheint am 5. Januar 2017 in der „Oberurseler Woche“ und im Internet unter www.ursella.org.